

Bernd Eckart (Fraktionsvorsitzender)
Wohlhaupterstr. 14
36093 Künzell



Künzell, den 29.5.2017

An den
Vorsitzenden der
Gemeindevertretung
Unterer Ortesweg 23
36093 Künzell

Anfrage für die Sitzung am 22.6.2017

Wir bitten den Gemeindevorstand um die schriftliche und mündliche Beantwortung folgender Fragen:

Seit Jahren ist das interkommunale Gewerbegebiet Künzell / Petersberg mit ca. 50 ha in der Planung.

1. Welches ist der aktuelle Stand der Planung?
2. Welche Schwierigkeiten gibt es bei der Realisierung des Gewerbegebietes?
3. Welche Wege beschreitet der Gemeindevorstand, um vorhandene Schwierigkeiten zu bewältigen?

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Antwort des Gemeindevorstandes:

zu 1:

Sowohl auf Künzeller als auch auf Petersberger Seite gibt es für die interkommunalen Gewerbegebietsflächen bislang kein Baurecht, sondern lediglich Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne. Das Bebauungsplanverfahren im Interkommunalen Gewerbegebiet Künzell wurde nach Ablehnung des Antrages auf Zulassung einer Abweichung vom Regionalplan Nordhessen durch die Verlagerung der Möbelstadt Sommerlad zunächst zurückgestellt.

Das Baurecht für die benötigte Erschließungsstraße L 3379 Verbindungsspange Künzell besteht über den rechtskräftigen Bebauungsplan vom 01.02.2011. Für die zur Erschließung der Petersberger Flächen benötigte L 3379 Entlastungsstraße Petersberg gibt es derzeit noch keinen rechtskräftigen Bebauungsplan.

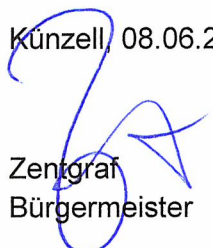
zu 2:

Schwierigkeiten zur Realisierung des Interkommunalen Gewerbegebietes bestehen zunächst und vor allem durch die fehlende Verfügbarkeit der für den Straßenbau sowie die Gewerbeentwicklung benötigten Grundstücksflächen. Die Eigentümer dieser Flächen sind Vollerwerbslandwirte, die die benötigten Flächen nur gegen entsprechende Tauschgrundstücke hergeben können. Sowohl die Gemeinde Künzell als auch die Gemeinde Petersberg befinden sich seit Jahren in intensiven Verhandlungen zum Erwerb solcher Tauschgrundstücke. Geeignete Tauschgrundstücke sind in Künzell vorhanden, werden jedoch von den Eigentümern trotz guter Angebote nicht verkauft bzw. an andere Landwirte verkauft.

zu 3:

Das Grundstücksamt der Gemeinde und der Bürgermeister persönlich verhandeln derzeit mit mehr als 20 Landwirten zum Erwerb geeigneter landwirtschaftlicher Tauschflächen. Sobald diese gefunden sind, kann die benötigte Erschließungsstraße, die L 3379 Verbindungsspange Künzell, im Abschnitt zwischen B 458 und K 52 gebaut werden. Hessen Mobil steht insoweit in den Startlöchern und die erforderlichen Finanzmittel stehen bereit. In diesem Falle könnten parallel zum Bau der Landesstraße auch die Bauleitplanung im Interkommunalen Gewerbegebiet Künzell vorangetrieben sowie die hierzu benötigten Vereinbarungen mit der Eigentümergesellschaft Sommerlad getroffen werden. Entsprechende Konzepte und Entwürfe liegen bereits vor.

Künzell, 08.06.2017


Zentgraf
Bürgermeister